

Regionales Entwicklungskonzept Südliches Emsland
 Digitaler Dialogtisch Samtgemeinde Freren - Kurzvermerk

Datum: 26.01.2022

Uhrzeit: 18:00 Uhr – 19:30 Uhr

Begrüßung und Vorstellungsrunde

Godehard Ritz begrüßt die Teilnehmer:innen zum digitalen Dialogtisch zur Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes für die Region Südliches Emsland. Tim Strakeljahn begrüßt die Teilnehmer:innen seitens des begleitenden Büros und leitet die Vorstellungsrunde ein.

Was ist LEADER?

Tim Strakeljahn stellt den Teilnehmer:innen das LEADER-Konzept vor. Das Ziel liegt darin, über die Ortsgrenzen hinaus die Zukunftsperspektiven für die Region Südliches Emsland zusammenzutragen und gemeinsam Fördertatbestände zu erarbeiten. Da sich die Region Südliches Emsland bereits in der zweiten Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes befindet und für die dritte Förderperiode bewirbt, werden nur die Kernelemente des Prozesses sowie der geplante Ablauf vorgestellt (siehe Präsentation Folien 5 bis 7). Die Teilnehmer:innen haben diesbezüglich keine weiteren Nachfragen. Voraussichtlicher Start für die neue Förderperiode ist Januar 2023.

Stärken und Schwächen

Daraufhin stellt Anna Becker basierend auf den Ausarbeitungen des Regionalen Entwicklungskonzeptes aus dem Jahr 2014 die für die Samtgemeinde Freren aufgeführten Stärken und Schwächen gegenüber (siehe Präsentation Folie 9). Die Teilnehmer:innen können nun auf dieser Grundlage die aktuellen Stärken und Schwächen benennen und Veränderungen von 2014 zu heute aufzeigen. Die nachfolgende Tabelle stellt die Ergebnisse der Diskussion dar.

Stärken Samtgemeinde Freren	Schwächen Samtgemeinde Freren
<ul style="list-style-type: none"> • Keine bis kaum Leerstände, daher auch kein Potenzial für Nachnutzung • Neue Wohnkomplexe auch mit kleinen Wohneinheiten • Seniorenwohnungen/kleine Einheiten dazugekommen (in Freren – in den kleineren Gemeinden Nachholbedarf) • Hof Thelink – inklusiver Wohnraum (Beesten) mit Tagespflege vorgesehen → Herausforderung: Betreiber finden • Wiedereröffnung Kiosk/Bistro Saller See • Funktionierende Strukturen im Ehrenamt – auch Verjüngung ist gelungen → Durch die Politik aber verstärkt unterstützen und wertschätzen 	<ul style="list-style-type: none"> • An der Verkehrsanbindung hat sich nichts geändert – die Einbindung der Bahn ist nicht realisierbar • Nahverkehr in die Umlandsgemeinden schwach (gute Beispiele vgl. LiLi, Bürgerbus Emsbüren) • Gastronomisches Angebot – durch Corona weitere Herausforderung • Traditionelle Gastronomie fehlt – aber gute Café-Infrastruktur – auch hier Bedarf in den Mitgliedsgemeinden • Vereinsvorstände – auch hier wird Corona Spuren hinterlassen • Qualität der Landschaft – Artenschutz, Artensterben, Klimaschutz → kein Naturschutzgebiet in der Samtgemeinde

<ul style="list-style-type: none"> • Bei einzelnen Vereinen funktioniert das Ehrenamt sehr gut – kirchliche Vereine haben allerdings größere Sorgen (Kirchenchor, KFD) • Nahversorgungsstrukturen funktionieren grundsätzlich noch gut • Vielfältige Landschaft – Wald, Kulturlandschaft, Gewässer (Große Aa, Saller See) • Windpark, Solarenergie als gute Grundlage für die Energiewirtschaft – aber noch Bedarf mit Blick auf die E-Mobilität 	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenspiel Tourismus – Naturschutz
--	---

Zukunftsperspektiven in den Handlungsfeldern

Im Anschluss daran werden den Teilnehmer:innen die vier Handlungsfelder mit den bislang für die Samtgemeinde Freren eingereichten Ideen vorgestellt. Diese haben nun die Möglichkeit, die bereits aufgeführten Themen und Ideen zu diskutieren und eigene Vorschläge und relevante Ideen einzubringen. Für die jeweiligen Handlungsfelder haben sich folgende Ergebnisse ergeben:

- Gesellschaftliches Leben:
 - Erhaltung der Alten Schule als Begegnungsraum für Jung und Alt
 - Kinderbetreuung v.a. in Randzeiten sichern (v.a. Kita- und Krippenbereich, Ganztagesangebote), Ferienbetreuung
 - Treffpunkt für Frauen mit Migrationshintergrund schaffen/ reaktivieren
 - Offener Kinder- und Jugendtreff
 - Beratungsstellen/Fortbildungsangebote/Netzwerke für das Ehrenamt -- Anerkennung und Wertschätzung
 - Hof Thelink (Beesten) als vielfältiger inklusiver Begegnungsraum
- Tourismus und Wirtschaft:
 - Ganzheitliche Ausbildung von Gästeführer:innen, ggf. Kooperation mit ADFC
 - Anlegen eines geschotterten Radweges vom Thuiner Friedhof zum Windmühlenberg mit Anbindung an den Saller See
 - Naturraumpotenzial weiter ausbauen (siehe beispielsweise Spazierrouten im Frerener Wald) --> ganzheitliche Konzepte
 - Sensibilisierung für Natur- und Klimaschutz
 - Radverleih
 - Wohnmobilstellplätze ausbauen
 - Übernachtungsmöglichkeiten auf dem Bauernhof
- Umwelt, Natur und Klima:
 - Klassenzimmer im Grünen
 - Ganzheitliches Konzept „Blühendes Südliches Emsland“: Begrünung der Wegränder
 - Netz von Urwaldparzellen
 - Artenschutzmaßnahmen (z.B. bei Neubauten und Gebäudesanierungen)

- Licht aus - In der Nacht ist es dunkel (v.a. im privaten und gewerblichen Bereich, aber auch z.B. bedarfsorientierte Straßenbeleuchtung) --> Beratungsangebot
 - Energieberatung für Unternehmen
 - Spazierrouten im Frerener Wald
 - Renaturierung der Moosbecke in Beesten
 - Wasserrahmenrichtlinie (Flächen werden aus der Bewirtschaftung genommen) --> Pflege der Gewässerrandstreifen
 - Ausbau Photovoltaik
- Wohnen, Versorgung und Mobilität:
- Konzepte für zukünftige Bestattungskultur (z.B. Urnenwald rückseitig am Kriegerehrenmal)
 - Reaktivierung der Nachteule/des Nachtbusses
 - Mobilität zwischen den Dörfern via App
 - Apotheke in der Nähe des neuen Ärztehauses in Beesten
 - Personal im Pflegebereich u.a. abhängig von Betreuungszeiten in Kitas (Synergien entwickeln)
 - alternative Möglichkeiten für die Versorgung mit Lebensmitteln (Dorfladen, mobiler Einkaufsladen)
 - Onlinehandel berücksichtigen und in den lokalen Handel integrieren, Bestellservice der Märkte mitdenken
 - Netzwerk Direktvermarkter (Landwirte, "Kreative")
 - medizinische Versorgung perspektivisch betrachten
 - Nachnutzung, Revitalisierung von Bestandsgebäuden (Erhalt landwirtschaftlicher Gebäude)

Ausblick und weiteres Vorgehen

Tim Strakeljahn stellt das weitere Vorgehen vor (siehe Präsentation Folie 12) und bedankt sich bei den Teilnehmer:innen für die gute Mitarbeit. Godehard Ritz bedankt sich ebenfalls für die guten Ergebnisse und wünscht allen einen schönen Abend.

Für das Protokoll: Anna Becker



Dialogtisch Freren

LEADER-Region Südliches Emsland

Freren, 26.01.2022

Agenda

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Vorstellungsrunde

TOP 3 Was ist LEADER?

TOP 4 Stärken und Schwächen

TOP 5 Handlungsfelder

TOP 6 Ausblick und weiteres Vorgehen

TOP 1 Begrüßung

Heute möchten wir:

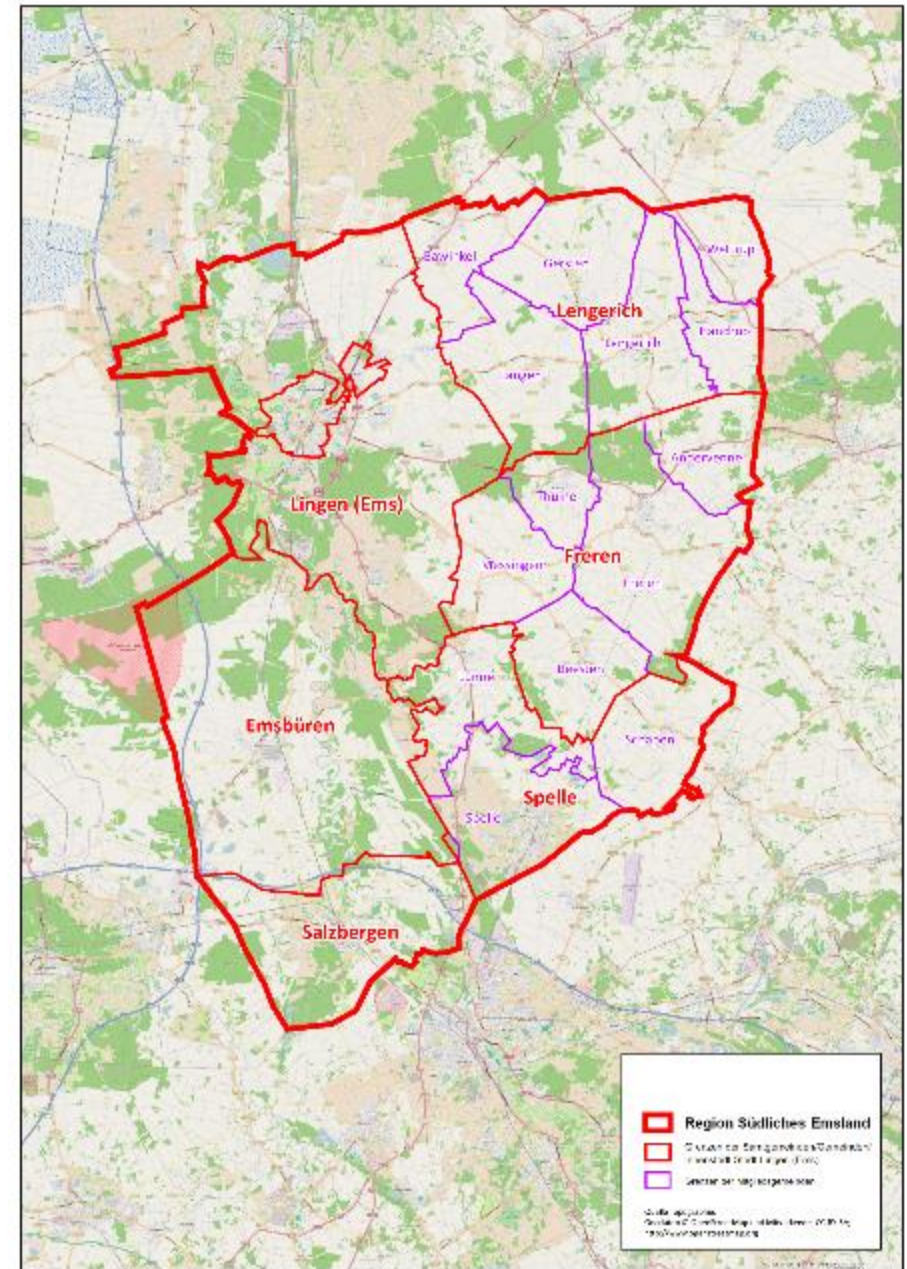
- Ihre **Ideen und Anregungen** für die 4 Handlungsfelder
 - Gesellschaftliches Leben
 - Tourismus und Wirtschaft
 - Natur, Klima und Umwelt
 - Wohnen, Versorgung und Mobilitätsammeln und somit
- die **Grundlage** für die **Fortschreibung** des **Regionalen Entwicklungskonzeptes** in der LEADER-Region Südliches Emsland schaffen.

TOP 2 Vorstellungsrunde



TOP 3 Was ist LEADER?

- Gemeinde Emsbüren
 - Samtgemeinde Freren
 - Samtgemeinde Lengerich
 - Stadt Lingen (Ems)
 - Gemeinde Salzbergen
 - Samtgemeinde Spelle
-
- 107.399 Einwohner:innen
 - 735 km²



1:100.000

TOP 3 Was ist LEADER?

LEADER: «Liaison entre actions de développement de l'économie rurale»
(deutsch: *Verbund der Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft*)

REK: Regionales Entwicklungskonzept, das gemeinsam mit Einwohner:innen entwickelt wird. Bündelt Stärken und Ziele. Bildet die Fördergrundlage!

LAG: Lokale Aktionsgruppe mit kommunalen Vertreter:innen und WiSo-Partner:innen. Entscheidet über die Vergabe von Fördermitteln.

Förderung: REK definiert Förderbedingungen. Max. 80% Zuschüsse möglich. Eigenes Budget für das SEL!
(1.000 €/km² und 20 €/Einwohner:in)

Budget SEL: ca. 2,8 Mio. € EU-Mittel

TOP 3 Was ist LEADER?

#mitmachen	Digitale Schnittstelle/Plattform		
	Fortlaufende Einbindung und Information		
	Thematische Basis / Grundlage zur Ausgestaltung		
#mitmachen	Dialogtische mit regionalen Experten und Multiplikatoren	Gemeinde Emsbüren: 18.01.2022	
		Gemeinde Salzbergen: 24.01.2022	
		Samtgemeinde Lengerich: 25.01.2022	
		Samtgemeinde Freren: 26.01.2022	
		Stadt Lingen (Ems): 27.01.2022	
		Samtgemeinde Spelle: 31.01.2022	
	Regionalkonferenz	Darstellung der relevanten Entwicklungsthemen	
		Diskussion und Vertiefung	
	Verfassen des REK	Inhaltliche Anforderungen des ML	
		Zukunftsstrategie der Region mit Fokus auf regionalen LEADER-Mehrwert	

Begleitung durch die Lokale Aktionsgruppe

Handlungsfelder



**Gesellschaftliches
Leben**



**Tourismus und
Wirtschaft**



**Natur, Umwelt und
Klima**

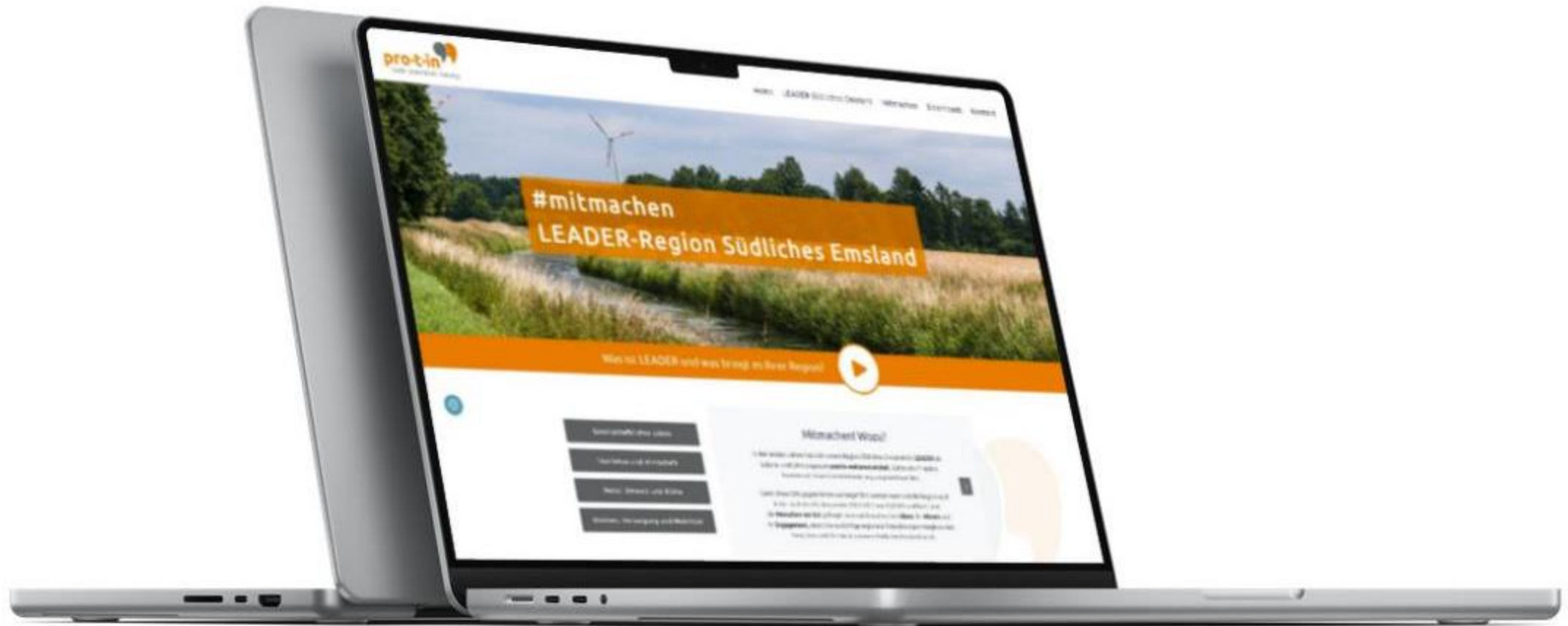


**Wohnen, Versorgung
und Mobilität**

TOP 4 Stärken und Schwächen Freren

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none">• Gute Bildungsinfrastruktur• Hohe Nachfrage nach Baugrundstücken• Günstiges Wohnbauland• Deula als Weiterbildungsstätte• Gute Nachbarschaftshilfe (vorhandene Strukturen)• Mehrgenerationenleben funktioniert	<ul style="list-style-type: none">• Defizitäre Verkehrsanbindung• Nachnutzung von Bestandsimmobilien vs. Neuausweisung neuer Baugebiete• Wenig kleiner Wohnraum für Senior:innen und Singles• Geringes Mobilitätsangebot• Geringes gastronomisches Angebot am Tag• Ehrenamtliche in Vereinsvorständen fehlen

aus REK SEL 2014



<https://mitmachen-sel.pro-t-in.de/>



- Ehrenamt und Vereine
- Jugend
- Integration und Inklusion

- Erhaltung der Alten Schule als Begegnungsraum für Jung und Alt
- Kinderbetreuung v.a. in Randzeiten sichern (v.a. Kita- und Krippenbereich, Ganztagesangebote), Ferienbetreuung
- Treffpunkt für Frauen mit Migrationshintergrund schaffen/reaktivieren
- Offener Kinder- und Jugendtreff
- Beratungsstellen/Fortbildungsangebote/Netzwerke für das Ehrenamt -- Anerkennung und Wertschätzung
- Hof Teling (Beesten) vielfältiger Begegnungsraum



- Touristische Angebotsstrukturen
- Touristische Infrastrukturen
- Wirtschaft und Arbeitskräfte

- Ausbau Bahnradweg Beesten/Spelle bis nach Freren
- Ganzheitliche Ausbildung von Gästeführer:innen, Kooperation mit ADFC
- Anlegen eines geschotterten Radweges vom Thuiner Friedhof zum Windmühlenberg mit Anbindung an den Saller See
- Naturraumpotenzial weiter ausbauen (siehe beispielsweise Spazierrouten im Wald) --> ganzheitliche Konzepte
- Sensibilisierung für Natur- und Klimaschutz
- Radverleih
- Wohnmobilstellplätze ausbauen



- Umwelt- und Naturangebote
- Klimaschutz und Klimafolgeanpassung
- Wasser

- Klassenzimmer im Grünen
- Ganzheitliches Konzept Blühendes Südliches Emsland: Begrünung der Wegränder
- Netz von Urwaldparzellen
- Artenschutzmaßnahmen (z.B. bei Neubauten und Gebäudesanierungen)
- Licht aus - In der Nacht ist es dunkel (v.a. im privaten und gewerblichen Bereich aber auch bedarfsorientierte Straßenbeleuchtung) --> Beratungsangebot
- Energieberatung für Unternehmen



- Medizinische Versorgung
- Wohnen und Wohnformen
- Mobilität
- Daseinsvorsorge

- Zukunftskonzepte Friedhof (Urnenwald rückseitig am Kriegerehrenmal)
- Nachteule/Nachtbus
- Mobilität zwischen den Dörfern via App
- Apotheke in der Nähe des neuen Ärztehauses
- Personal im Pflegebereich u.a. abhängig von Betreuungszeiten in Kitas (Synergien entwickeln)
- alternative Möglichkeiten für die Versorgung mit Lebensmitteln (Dorfladen, mobiler Einkaufsladen)
- Onlinehandel berücksichtigen und in den lokalen Handel

TOP 5 Ausblick und weiteres Vorgehen

#mitmachen	Digitale Schnittstelle/Plattform		
	Fortlaufende Einbindung und Information		
	Thematische Basis / Grundlage zur Ausgestaltung		
#mitmachen	Dialogische mit regionalen Experten und Multiplikatoren	Gemeinde Emsbüren: 18.01.2022	
		Gemeinde Salzbergen: 24.01.2022	
		Samtgemeinde Lengerich: 25.01.2022	
		Samtgemeinde Freren: 26.01.2022	
		Stadt Lingen (Ems): 27.01.2022	
		Samtgemeinde Spelle: 31.01.2022	
	Regionalkonferenz	Darstellung der relevanten Entwicklungsthemen	
		Diskussion und Vertiefung	
	Verfassen des REK	Inhaltliche Anforderungen des ML	
		Zukunftsstrategie der Region mit Fokus auf regionalen LEADER-Mehrwert	

Begleitung durch die Lokale Aktionsgruppe

VIELEN DANK FÜR IHRE EXPERTISE!



Tim Strakeljahn

0591 96 49 43-17

strakeljahn@pro-t-in.de



<https://mitmachen-sel.pro-t-in.de/>